

Dr. Wolfgang Peschorn
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMI-LR2220/0529-I/1/2019

Wien, am 12. September 2019

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Jenewein, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. Juli 2019 unter der Nr. 3952/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Standard“-Bericht über Gehälter im Kabinett von Herbert Kickl““ gerichtet, die ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworte:

Zu den Fragen 1 bis 3:

- *Wann erging die Rechercheanfrage des "Standard" zu Gehältern der Mitarbeiter des Kabinetts bzw. des Generalsekretariats an das BMI?*
- *An welche Stelle im BMI (zB Pressesprecher, Kommunikationsabteilung, ...) war diese Anfrage gerichtet?*
- *Wann, von wem und mit welchem Inhalt wurde diese Anfrage durch das BMI beantwortet?*

Die Rechercheanfrage des „Standard“ erging am 18. Juni 2019 an die Leitung der Sektion I im Bundesministerium für Inneres. Die Anfrage wurde am 18. Juni 2019 durch den Leiter der Sektion I des Bundesministeriums für Inneres beantwortet. Dabei wurden die aktuelle Richtlinie des Bundesministeriums für Öffentlicher Dienst und Sport betreffend Bandbreitenhöchstwerte für Sonderverträge in Minister/innen- und Staatssekretariat-Büros sowie die Kundmachung des Bundesministers für Finanzen betreffend die Werte für den durchschnittlichen Personalaufwand und Büroflächen-Mieten, BGBl. II Nr. 78/2019, übermittelt.

Zu den Fragen 4 bis 6:

- *Wer im BMI hat die zitierte "interne Erhebung der Gehälter für den Monat Mai" in Auftrag gegeben? Wer hat sie durchgeführt?*
- *Zu welchem Zweck wurde die interne Erhebung in Auftrag gegeben?*
- *Was sind die konkreten Ergebnisse der zitierten internen Erhebung?*

Die Erhebung der Gehälter für den Monat Mai wurde von der Personalabteilung des Bundesministeriums für Inneres zum Zweck der Information des zu diesem Zeitpunkt amtierenden Bundesministers Dr. Eckart Ratz in dessen Auftrag durchgeführt. Das Ergebnis ist eine Aufstellung der Monatsbezüge der Mitarbeiter des Kabinetts bzw. des Generalsekretariats für den Monat Mai 2019.

Zu den Fragen 7 und 8:

- *Wer hat entschieden, Ergebnisse einer internen Erhebung an Medien weiterzugeben?*
- *Wurden dem "Standard" die Lohnzettel der beiden erwähnten Mitarbeiter des Generalsekretariats mit Bruttogehältern von rund 13.000 bzw. 12.000 Euro übermittelt?*
 - a. *Wenn ja: Wurden diese Lohnzettel anonymisiert?*
 - b. *Wenn ja: Auf welcher gesetzlichen Grundlage wurden die Informationen übermittelt?*
 - c. *Wenn nein: Wurden bereits dienstrechtliche Ermittlungen wegen der offenbar unautorisierten Weitergabe der Unterlagen eingeleitet und gegen wen?*

Es wurden keine Ergebnisse oder Lohnzettel an den „Standard“ weitergeleitet. Im Übrigen sind die aufgeworfenen Fragen derzeit Gegenstand von Erhebungen der internen Revision.

Zur Frage 9:

- *Welche Mitarbeiter oder Dienststellen des BMI haben im Mai 2019 oder bis zum 18. Juni 2019 auf die Gehaltsunterlagen bzw. Lohnzettel der Mitarbeiter im Kabinett oder Generalsekretariat zugegriffen bzw. diese angefordert?*

Auf Grund des verfassungsrechtlich gewährleisteten Rechtes auf Datenschutz (§ 1 Datenschutzgesetz) muss von einer Beantwortung dieser Frage Abstand genommen werden.

Zur Frage 10 und 11:

- *Welchen Mitarbeitern oder Dienststellen wurden im BMI derartige Informationen übermittelt und auf welcher Rechtsgrundlage?*
- *Wer hat derartige Informationen intern übermittelt und auf welcher Rechtsgrundlage?*

Derartige Informationen werden ausschließlich von bzw. an Bedienstete, die für Personalangelegenheiten im konkreten Fall zuständig waren, übermittelt.

Zu den Fragen 12 bis 14:

- *Wie viele Mitarbeiter des Kabinetts von Bundesminister Kickl haben in den Monaten März, April bzw. Mai 2019 Überstunden ausbezahlt bekommen? (Bitte um Aufgliederung nach Monaten)*
- *Wie viele Überstunden wurden - nach den drei Monaten aufgegliedert - an all diese Mitarbeiter des Kabinetts zusammen ausbezahlt?*
- *In welchen Monaten wurden diese Überstunden geleistet (aufgegliedert nach den Auszahlungsmonaten März, April und Mai 2019)?*

Die Anzahl der Mitarbeiter, die Anzahl der ausbezahnten Überstunden sowie die Monate in denen die ausbezahlten Überstunden geleistet wurden, sind der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen:

Monat der Anweisung	Anzahl der Mitarbeiter	Anzahl der Überstunden	Monat der Überstundenleistung
März 2019	8	367,8	Jänner 2019
April 2019	7	405,1	Februar 2019
Mai 2019	13	831,36	Jänner bis März 2019

Zu den Fragen 15 bis 17:

- Wie viele Mitarbeiter des Generalsekretariats haben in den Monaten März, April bzw. Mai 2019 Überstunden ausbezahlt bekommen? (Bitte um Aufgliederung nach Monaten)
- Wie viele Überstunden wurden - nach Monaten aufgegliedert - an all diese Mitarbeiter des Generalsekretariats zusammen ausbezahlt?
- In welchen Monaten wurden diese Überstunden geleistet (aufgegliedert nach den Auszahlungsmonaten März, April und Mai 2019)?

Die Anzahl der Mitarbeiter, die Anzahl der ausbezahnten Überstunden sowie die Monate in denen die ausbezahlten Überstunden geleistet wurden, sind der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen:

Monat der Anweisung	Anzahl der Mitarbeiter	Anzahl der Überstunden	Monat der Überstundenleistung
März 2019	5	88,35	Jänner bis März 2019
April 2019	4	80,85	Februar bis April 2019
Mai 2019	8	820,85	Jänner bis Mai 2019

Zu den Fragen 18 bis 20:

- Wie viele Mitarbeiter des Büros der Staatssekretärin Edtstadler haben in den Monaten März, April bzw. Mai 2019 Überstunden ausbezahlt bekommen?
- Wie viele Überstunden wurden - nach Monaten aufgegliedert - an all diese Mitarbeiter des Büros der Staatssekretärin zusammen ausbezahlt?
- In welchen Monaten wurden diese Überstunden geleistet (aufgegliedert nach den Auszahlungsmonaten März, April und Mai 2019)?

Die Anzahl der Mitarbeiter, die Anzahl der ausbezahnten Überstunden sowie die Monate in denen die ausbezahlten Überstunden geleistet wurden, sind der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen:

Monat der Anweisung	Anzahl der Mitarbeiter	Anzahl der Überstunden	Monat der Überstundenleistung
März 2019	7	298,5	September 2018 bis Jänner 2019
April 2019	6	250,9	Jänner und Februar 2019
Mai 2019	8	488,3	Jänner bis März 2019

Dr. Wolfgang Peschorn

